

Zeitschrift: Revue suisse de numismatique = Schweizerische numismatische Rundschau
Band: 14 (1908)
Heft: 1

Artikel: Zur griechischen und römischen Münzkunde. Abtheilung II
Kapitel: Europa : Moesia
Autor: Imhoof-Blumer, F.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-172447>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sicilien*Agathokles*

1. S. 27. — ΑΓΑΘΟΚΛΕΙΟΣ vor dem Kopfe der *Kora* rechtshin; dieser ist mit Ohrgehäng, Halsband und Aehren geschmückt. Pkr.

Ῥ. Ohne Schrift. *Nike* ein Tropaion errichtend wie auf den anderen Tetradrachmen; im Felde rechts Triquetra.

Gr. 17,10. M. S. *Tafel IX* Nr. 7.

Tetradrachmen des Agathokles mit seinem Namen auf der Vorderseite sind bis jetzt nicht bekannt geworden¹. Das Stück ist, wenn auch nicht von feinsten Ausführung, doch weit besseren Stils als die grosse Masse der Münzen dieses Typus.

Moesia*Dionysopolis*

1. Br. 20. — ΑΥΤ Κ Λ ΑΥ *r.*, ΚΟΜΟΔΟ[С] *l.* Brustbild des jugendlichen Commodus mit Lorbeer und Panzer linkshin.

Ῥ. Δ | ΙΟΥΚΟΠ[Ο] *r.*, ΛΕΙΤΩΝ *l.* Stehender nackter (bärtiger?) *Herakles* rechtshin, die Rechte auf die Keule gestützt, in der Linken Bogen und Löwenfell; im Felde rechts das Werthzeichen Β.

Gr. 3,90. M. S.

In der Schrift des Stadtnamens ist durch Ungeschick des Stempelschneiders der vierte Buchstabe Ν ausgefallen und der folgende V unverhältnismässig gross gerathen.

Ein ähnliches Stück mit dem Bilde des bärtigen Kaisers rechtshin und *Herakles* linkshin beschrieb Tacchella *Rev. num.* 1903, 209, 26. *Taf. IX* 18.

¹ Seltene Exemplare zeigen an dieser Stelle den Namen der Syrakusier, Head, *Coin. of Syracuse* *Taf. IX* 1.

2. Br. 18. — Κ Λ CΕ l., Π ΗΕΤΑC r. Brustbild des Caesars mit Panzer rechtshin.

Ῥ. ΔΙΟΝΥCΟΠΟΛΕΙΤΩΝ. Flammende *Fackel*.

Gr. 2,65. Im Handel.

Istros

1. Br. 19. — Kopf der *Demeter* mit Aehrenkranz und Schleier rechtshin. Pkr. In rundem Gegenstempel behelmter Kopf rechtshin.

Ῥ. ΙΣΤΡΗ oben, ΑΠΙ unten. *Seeadler* auf Delphin links- hin; davor aufgerichtete Aehre.

Gr. 4,30. M. S.

Vgl. Pick, *Antike Münzen N.-G.* I 168, 475, wo vor ΑΠΙ Α oder Δ stehen soll, was auf unserem Exemplar ausgeschlossen ist.

2. Br. 28. — ΑΥΤ · Κ · Μ · ΑΝΤΩΝ l., ΓΟΡΔΙΑΝΟC r. Brustbild des Kaisers mit Lorbeer und Mantel rechtshin.

Ῥ. ΙCΤΡ l., ΙΗΝΩΝ r., i. A. ΙCΤΡΟC, i. F. l. E. Der Flussgott *Istros* mit nacktem Oberkörper linkshin gelagert, die Rechte an Schilfrohr, den linken Arm auf die strömende Quellurne gelehnt.

Gr. 12,50. M. S.

Vgl. eine Variante Soutzo, *Poids et monnaies de Tomis, Mém. du Congrès intern. de num.* 1900, 134, 10 mit Abb.

Kallatis

Die Münze der Erem. St. Petersburg, mit Hadrian, auf der Sestini *Più musei* 21, IV 12 den Namen ΚΑΛΛΑ | ΤΙΑ ΝΩΝ las, hat die Aufschrift ΚΛΑΥΔ | ΤΙΒΕΡ · Λ | ΑΡ und gehört demnach *Tiberias* in Galilaia, vergleiche de Saulcy, *Num. de la Terre-Sainte* 337, 3. Als « phönicisch » erkannte sie bereits Pick, *Ant. Münzen Nord-Griechenlands* I 112, 296*.

Nikopolis

1. Br. 29. — Wie Pick, *die Antiken Münzen von Dacien und Moesien* 440, 1713 (Macrinus).

Ṛ. Ebenso (VΠ · | ΑΓ | ΡΙ | ΠΠΑ. Triumphzug des Kaisers).

M. S. *Tafel IX* Nr. 8.

Hier, wie auf den beiden von Pick angeführten Exemplaren, ragen über dem Rücken der Pferde *zwei Brustbilder* hervor, die bisher nicht beachtet worden sind und vermuthlich zwei den Wagen begleitende Soldaten darstellen sollen.

Thrake*Abdera*

1. Br. 20. — Kopf des *Ptolemaios III.* (?) mit Flügel-
diadem rechtshin; am Hals ein Streifen der geknüpften
Aigis. Pkr.

Ṛ. **ΑΒΔ[Η]** oben, **ΠΙΤΩΝ** i. A. Liegender *Greif* linkshin;
davor *Stern* mit acht Strahlen.

Gr. 4,70. M. S. *Tafel IX* Nr. 9.

Imhoof-Blumer, *Monnaies grecques* 40, 11 u. 12.

Kat. Brit. Mus. Thrace 75, 91.

Kat. Berlin I 116, 132.

Svoronos, *Journ. intern. de num.* V 65, fig. 7 u. 8.

Den Kopf dieser Münze hat zuerst Svoronos als Portrait eines Ptolemäers erkannt. Die Textabbildungen der Münze a. a. O. sind indes so schlecht ausgefallen, dass die Vergleichung ihrer Bildnisse mit denen der ptolemäischen Tetradrachmen Taf. IV 1-4 und Svoronos, *Num. der Ptolemäer* Taf. XXVII 7 f. nicht überzeugend zu wirken vermochte. Deshalb lasse ich hier die Abbildung eines anderen Exemplares folgen, dessen Kopf auch die bisher nicht beachtete und den Ptolemäern eigene Halsbekleidung zeigt.